



AUS DER REGION

Atemberaubende Eindrücke, Aktivität und Entschleunigung

Der Senftenberger See wird als touristisches Ziel immer komfortabler

Die neuen Ferienhäuser im Familienpark in Großkoschen sind fertig gestellt. Die letzten Pflaster- und Grünarbeiten laufen derzeit noch. „Bis Pfingsten waren die meisten Häuser bezugsbereit“, freute sich Norbert Noack, der Leiter des Familienparks. Hier gab es bereits den ersten Gästeansturm. Für interessierte Bürger lud der Familienpark 4. Juni 2014 zu einem Tag der offenen Tür ein. Besucher konnten sich die neuen Ferienhäuser „Family“ anschauen. An verschiedenen Infopunkten standen Mitarbeiter für Auskünfte zum Bauprojekt zur Verfügung. Auch der bei den Gästen beliebte Ferienhaustyp „Villa Seenland“ konnte besichtigt werden. Ein griechischer Imbiss und das neu umgestaltete Restaurant Seestern waren geöffnet und sorgten für den kulinarischen Teil. Auch Maskottchen Froggi schaute für die kleinen Gäste vorbei.

„Die schrittweise Modernisierung des Familienparks wurde mit dem Bau der 43 neuen Häuser weiter voran getrieben“, so Noack. In diesem Bereich standen 50 alte Bungalows in Leichtbauweise, die nicht mehr den Ansprüchen der heutigen Zeit entsprachen. „Die neuen Häuser für drei oder vier Personen sind optimal an die Zielgruppe der Familien angepasst“, äußerte Noack.

Auch das Strandhotel Senftenberger Seen eröffnete nach einer 10-monatigen Bauphase mit neuem Konzept. Entstanden sind 20 neue Premium-Zimmer mit herrlichem Seeblick. Die ruhige Stimmung am See lädt zum Entspannen und Genießen ein. Insgesamt verfügt das Haus nun über 42 Zimmer. Mit dem Abschluss des Baus der neuen Ferienhäuser im Familienpark Senftenberger See und der Hotelweiterung lässt sich das Motto „Freizeit aktiv erleben“ in der „Lausitzer Badewanne“ auf vielfältige Weise umsetzen. Inzwischen erholen und entspannen sich am Senftenberger See tausende Tagesgäste und über 40.000 Urlauber pro Jahr. Seit der See 1973 offiziell zum Baden freigegeben wurde, ist viel passiert. Mit einer Wasserfläche von ca. 1.300 Hektar ist der Senftenberger See aus dem ehemaligen Tagebau Niemtsch entstanden und hat sich inzwischen zu einem touristischen Magnet entwickelt.



Bauplanungsbüro

Dipl.-Ing. Ines Kamenz-Drawe

Beratung · Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung

Jöhngasse 3 · 03120 Spremberg · Tel.: 0 35 63 / 60 52 81 · Fax: 50 43 08

Funk: 0172 / 9 31 8 197 · www.bauplanung-spremberg.de

